

Liebe
Lengeder

Die Besucherzahlen bei den beiden IGS-Informationsveranstaltungen lassen ein Losverfahren für die Schüleraufnahme immer wahrscheinlicher werden. Rund 500 Besucher bei beiden Treffen. Selbst abgerechnet, dass viele Viertklässler ihre Eltern begleiteten und auch Elternpaare kamen – die Zahl der potenziell an der IGS Interessierten bleibt recht hoch.



Maria
Doris Comes

E-Mail: doris.comes@bzv.de

Nach Losverfahren für IGS-Aufnahme werden Eltern umgehend informiert

Bei mehr als 150 Anmeldungen in Lengede muss Los entscheiden – 270 Besucher bei zweiter Info-Veranstaltung

Von Doris Comes

LENGEDE. An der IGS Lengede können maximal 150 Kinder aufgenommen werden. Gibt es mehr Anmeldungen, muss das Los entscheiden. Das Verfahren ist genau festgelegt, sagt Jan-Peter Braun, Leiter der IGS-Planungsgruppe.

Rund 270 Besucher hatte gestern Nachmittag die zweite IGS-Informationsveranstaltung. Bereits vergangene Woche waren ähnlich viele Eltern und Schüler zum ersten Treffen bekommen, wir berichteten. Viele Fragen gab es zu einem möglicher-

weise nötigen Losverfahren. In diesem Falle werden dann aus allen Anmeldungen 150 Kinder ausgelost.

Gesetzlich vorgeschrieben

Braun: „Beim Losverfahren wird darauf geachtet, dass möglichst ein repräsentativer Querschnitt der Schülerschaft eingeschult wird. Zu Beginn von Klasse 5 der Integrierten Gesamtschule sollte das Verhältnis von leistungsstarken, durchschnittlichen und eher leistungsschwachen Schülern möglichst dem von Ende Klasse 4 der Grundschule entsprechen.“ Das Losverfahren ist im Schulgesetz vorgeschrieben. „Das

Verfahren wird seit vielen Jahren auch an anderen Gesamtschulen, darunter auch der IGS Peine, durchgeführt“, betont Braun.

Anfang Juni werden IGS-Anmeldeformulare an alle Grundschulen im Einzugsbereich geschickt. Außerdem können sie von der Internetseite der neuen Gesamtschule heruntergeladen werden. Die Anmeldungen für die IGS Lengede sind dann möglich am Mittwoch 9., Donnerstag 10. und Freitag, 11. Juni. Sollte es zum Losverfahren kommen, soll dies bereits am Freitagabend erfolgen, betont Braun. Am Samstag sollen die Eltern der ausgelosten Schüler per Email informiert werden, am Sams-

tagnachmittag werden die schriftlichen Absagen zur Post gebracht.

Regelung für Geschwister

Haben Eltern aus dem Einzugsbereich der IGS Lengede bereits ein Kind an der IGS Vöhrum kann eine Ausnahmegenehmigung für die Anmeldung eines zweiten Kindes an der IGS Vöhrum beantragt werden. Dieser Antrag muss in Vöhrum gestellt werden. „Geschwisterkinder müssen aber nicht grundsätzlich zur IGS Vöhrum“, erklärt Braun zu dementsprechenden Elternfragen.

► Weitere Informationen im Internet unter www.igs-lengede.de